

Rauschkolb, Dirk

Von: Rehkämper, Klaus
Gesendet: Freitag, 4. April 2025 15:58
An: Prävestmann, Jan
Cc: Rauschkolb, Dirk; Lytze, Ulrich; Vorzimmer
Betreff: WG: Antrag auf Bezuschussung eines Anbaues (Lager) an das Feuerwehrhaus

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

Stei.: Wvl. zum VA 10.04.25

Von: Janböke, Michael [mailto:michael.janboeke@schlingmann112.de]
Gesendet: Donnerstag, 3. April 2025 17:16
An: Rehkämper, Klaus
Cc: Rauschkolb, Dirk
Betreff: Antrag auf Bezuschussung eines Anbaues (Lager) an das Feuerwehrhaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rehkämper,
lieber Klaus,

zunächst einmal möchte ich mich für das angenehme Gespräch am vergangenen Dienstag herzlich bedanken!
Schön, dass Du für unsere Belange immer ein offenes Ohr hast!
Bezugnehmend auf unser gemeinsames Gespräch, möchte ich in kurzen Worten, unser Vorhaben am Feuerwehrhaus schildern:

Nachdem das „neue“ Feuerwehrhaus am Westfalendamm 6, nun bereits fast 12 Jahre in Betrieb ist, stoßen wir mit unseren Lagerkapazitäten innerhalb des Feuerwehrhauses mittlerweile an die Grenzen. Über die Jahre hinweg sind nicht nur mehr Fahrzeuge (LF 8/6 der Jugendfeuerwehr und des Mannschaftstransportfahrzeug MTF) hinzugekommen, insbesondere müssen auch Ausrüstungs- und Übungsgeräte der Jugendfeuerwehr sowie diverse Materialien für das Heimatfest / Weihnachtsmarkt etc. gelagert werden. Weiterhin halten wir in unserem Lager diverse Ausrüstungsgegenstände des Landkreises Osnabrück für Bahnunfälle (TE-Bahn) sowie einen Notstromanhänger des Landes Niedersachsen (primär zum Betrieb des Digitalfunkes bei Stromausfällen) vor. Somit ist das bisherige Lager randvoll und diverse Materialein müssen schon in anderen Räumlichkeiten (Waschhalle / Fahrzeughalle) „Zwischengeparkt“ werden. Nun soll ein Anbau als Lagerhalle realisiert werden, um die Lagerkapazitäten zu erhöhen. Es sollen dort vornehmlich die Gegenstände und Materialien untergebracht, die nicht tagtäglich benötigt werden. Eine Lagerhalle (ca. 10m breit und 12m lang), in einfachster Bauweise ohne viel Schnickschnack würde hier ausreichen, diese sollte sich jedoch optisch an das vorhandene Gebäude anpassen und nicht als „Fremdkörper wirken. Die Konstruktion kann, wie das Bestandsgebäude ausgeführt werden (Sandwichbauweise auf dem Dach und an den Seitenwänden). Vorne sollten 2 Sektionaltore als Zufahrt/Eingang dienen. Als Fußboden kann aus unserer Sicht problemlos die vorhandene Teerdecke dienen. Die Halle sollte beleuchtet und mit Strom versorgt werden, eine Heizung ist nicht erforderlich. Innerhalb der Halle sollen die Materialien in Schwerlastregalen gelagert werden. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bad Rothenfelde möchte dieses Vorhaben vorantreiben und finanziell unterstützen, die gesamte Abwicklung könnte über den Förderverein ablaufen. Die Mitglieder der Feuerwehr bzw. des Fördervereins würden bestimmte Gewerke (z.B. Stromversorgung / Beleuchtung etc.) in Eigenleistung realisieren, um die Gesamtkosten so gering wie irgendwie möglich zu halten. Nach einer ersten, vorsichtigen Schätzung wird sich die Gesamtsumme der Baumaßnahme, derzeit zwischen 80.000,- € und 100.000,-€ bewegen. Der Förderverein der Feuerwehr würde das Vorhaben finanziell mit 20.000,- € unterstützen.

Hiermit möchte ich nun, im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Rothenfelde bzw. des Fördervereins der Feuerwehr, eine Kostenbeteiligung von 80.000,- € durch die Gemeinde Bad Rothenfelde, offiziell beantragen. Aus unserer Sicht wäre es zielführend, wenn die Maßnahme noch im Jahr 2025 angeschoben und im darauffolgenden Jahr 2026 durchgeführt werden könnte. Ich bitte darum, die weiteren politischen Schritte einzuleiten und mir mitzuteilen, ob die Baumaßnahme, federführend, durch den Förderverein der Feuerwehr Bad Rothenfelde abgewickelt bzw. durchgeführt werden kann. In der Hoffnung auf eine positive Rückmeldung verbleibe ich

Mit freundlichem Gruß von Ihrer Feuerwehr

Michael Janböke
(Gemeindebrandmeister)

Freiwillige Feuerwehr Bad Rothenfelde
Westfalendamm 6
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 05424-69451 (privat)
Tel.: 05421-958-40 (dienstl.)
Mobil: 0160-7021435
E-Mail: mj@schlingmann112.de
Internet: www.feuerwehr-bad-rothenfelde.de